



Berufsförderungswerk
Köln



Diakonie
Michaelshoven

Das Berufsförderungswerk Köln begleitet Menschen auf ihrem Weg in die Berufstätigkeit. Von der beruflichen Orientierung über die Qualifizierung bis zur Integration in den Arbeitsmarkt sind wir der kompetente Partner in allen Phasen der beruflichen Rehabilitation.



Integrations- vorbereitungstraining



Integrationsvorbereitungstraining



Ziel

Das Integrationsvorbereitungstraining (IVT) unterstützt Menschen mit psychischer Erkrankung und abgeschlossener medizinischer Rehabilitation dabei, eine berufliche Orientierung und eine Perspektive für den ersten Arbeitsmarkt zu entwickeln.

Ablauf und Inhalte

Vor Beginn des Integrationsvorbereitungstrainings führen wir mit Ihnen ein ausführliches Abklärungsgespräch. Inhalte der Maßnahme sind unter anderem:

- Auseinandersetzung mit dem angestrebten Berufsziel,
- individuelles Bewerbungstraining,
- Akquisition eines vierwöchigen Praktikums zur beruflichen Orientierung und zum Erwerb praktischer Erfahrungen,
- Gesundheitsförderung und Krankheitsvermeidung,
- Kommunikationstraining,
- Stressbewältigung,
- Verhalten am Arbeitsplatz,
- Zeitmanagement,
- EDV.

Bei Eignung erfolgt anschließend entsprechend der Anmeldung des Reha-Trägers eine übergangslose Übernahme in die Integrationsmaßnahme „Betriebliche Integrationsförderung“.

Teilnehmer und Dauer

Das Integrationsvorbereitungstraining richtet sich an Teilnehmer, die psychisch vorerkrankt sind oder nach einer überwundenen psychischen Krise wieder ins Berufsleben einsteigen möchten. Sie sollten über eine berufliche Qualifizierung oder berufliche Praxis und möglichst einen Hauptschulabschluss verfügen.

Die Einstiegsriterien sind:

- ausreichende seelische und körperliche Stabilität,
- Konzentrationsfähigkeit und Ausdauer,
- Kooperationsbereitschaft,
- Motivation,
- Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und zur Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit.

Das Integrationsvorbereitungstraining dauert drei Monate und beinhaltet ein vierwöchiges Praktikum in einem Betrieb. Bei Eignung erfolgt anschließend entsprechend der Anmeldung des Reha-Trägers eine übergangslose Übernahme in die „Betriebliche Integrationsförderung“.

IVT am Standort Köln

Schönhauser Straße 62, 50968 Köln
Isabell Dunschen, 0221 9956-2513

IVT am Standort Brühl

Balthasar-Neumann-Platz 1, 50321 Brühl
Petra Schulz, 02232 1586-17

Das Berufsförderungswerk Köln

Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen ihre bisherige berufliche Tätigkeit nicht mehr ausüben können, brauchen eine neue Perspektive. Das Berufsförderungswerk Köln ist eine anerkannte Einrichtung der beruflichen Rehabilitation mit hohem Stellenwert auf dem Arbeitsmarkt. In den 45 Jahren unseres Bestehens haben über 25.000 Teilnehmer umgeschult.

Wir bilden nach einer handlungsorientierten und teilnehmerzentrierten Konzeption aus, die neben fachlichen Qualifikationen weitere arbeitsmarktrelevante Kompetenzen wie Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Kommunikations- und Teamfähigkeit vermittelt.

Das vorrangige Ziel der beruflichen Rehabilitation ist die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt. Dazu erarbeiten sich unsere Teilnehmer durch die neue Ausbildung in einem kammergeprüften Beruf eine aussichtsreiche Grundlage.

Berufsförderungswerk Köln

gemeinnützige gGmbH

Martinsweg 11
50999 Köln

Telefon 0221 9956-2221 oder -2000

Fax 0221 9956-2920

info@bfw-koeln.de

www.bfw-koeln.de

Besuchen Sie auch unsere regelmäßig statt findende Infoveranstaltung.
Die Termine und weitere Informationen finden Sie unter www.bfw-koeln.de.